

Mischtechnik für die Formstoffaufbereitung



- für synthetischen Formsand
- für halbsynthetischen Formsand
- für Natursand



Das einzigartige Mischprinzip

Drehender Behälter

zum Transport des Mischgutes

Schnell laufendes Mischwerkzeug

zum Mischen

Die Auswirkung

Die Trennung zwischen Transport des Mischgutes und dem Mischvorgang ermöglicht es, einen maximalen Leistungseintrag in den Formstoff zu erzielen, bei minimalen Verschleiß.

Dieses Arbeitsprinzip ermöglicht:

- Bentonit wird optimal aufgeschlossen
- Wasser wird schnell und homogen verteilt
- Vollständige und gleichmäßige Umhüllung der Sandkörner mit Binder, Kohlenstoffträger und Feinstoffen
- Steigerung der Produktivität durch höhere Qualität des Formstoffes

EVACTHERM®-Verfahren:

Mischen und Kühlen in einer Maschine!

- Schnelle Bentonitaktivierung durch Dampfatosphäre und temporäre Überfeuchtung
- Konstante Fertigsandtemperatur, unabhängig von klimatischen Bedingungen
- Geringere Umlaufsandmenge möglich
- Stark verringerte Abluftmengen, kleinere Entstaubungsanlage
- Geringer Platzbedarf
- Weniger Fördertechnik notwendig
- Rückführung des Prozesswassers als Kondensat; dadurch niedrigerer Salzeintrag, daraus resultierend: geringere Deaktivierung des Bentonits

Weitere Vorteile:

- Exakt kontrollierte Formstoffqualität durch:
 - Feuchtemessung und -korrektur mit FK-Sonde
 - Online-Sandprüfung und -Regelung durch QualiMaster AT1
- Mischer, Waagen und Steuerung aus eigener Fertigung
- Planung und Bau kompletter Sandaufbereitungsanlagen möglich

Eirich-Kunden berichten:

- Einsparung von Bindemitteln, insbesondere von Bentonit
- Deutliche Reduzierung der Aufbereitungskosten pro Tonne Formstoff
- Höhere Produktqualität durch Reduzierung formstoffbedingter Gussfehler
- Niedrigere Ausschussraten
- Reproduzierbare Formstoffqualität durch Zusammenspiel von FK-Sonde und QualiMaster AT1
- Hohe Verfügbarkeit der Maschinen und Anlagen

Namhafte Hersteller weltweit arbeiten mit der Eirich-Mischtechnik.

Gerne benennen wir Ihnen Referenzen. Eirich ist Forschungspartner für Hochschulen.

Fordern Sie uns. Wir informieren Sie gerne.